

Werk

Titel: Neue Bibliothek der schönen Wissenschaften und der freyen Künste; Neue Bibliothek der schönen Wissenschaften und freyen Künste. Leipzig 1765-84.

Verlag: Dyck

Jahr: 1766

Kollektion: Rezensionenzeitschriften

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN556514408_0002

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556514408_0002

LOG Id: LOG_0054

LOG Titel: Rezension

LOG Typ: review

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN556514408

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556514408>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=556514408>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

ris, chez Saillant. Wir begnügen uns blos den Titel dieser Uebersetzung anzuzeigen, da wir noch nicht Gelegenheit gehabt, sie mit dem Originale zu vergleichen.

La Traduction de Lucain par Mr. Marmontel, in 8vo. Diese Uebersetzung ist mit den herrlichsten Kupferstichen und Bignetten verzieret, und der Verleger Merlin hat keine Kosten geschont, ihr alle mögliche Pracht zu geben.

Lettres en Vers, ou Epitres Héroïques & amoureuses. A Paris, de l'Imprimerie de Sebastian Jorry, 1766. (51 Pag) Die wißigen Köpfe in Paris sind immer noch mit Heroïden geschäftig. Diese Sammlung enthält ihrer dreye. Octavie, Soeur d'Auguste, à Antoine. (Es ist dieses die dritte Ausgabe dieser Heroïde, die schon 1760 erschien, aber hier ganz umgeschmolzen ist.) Hero à Leandre. Abailard à Héloïse: sie sind vom Hrn. Dorat, sowohl als Réponse de Valcour à Zéila précédées d'une lettre de l'auteur à une femme qu'il ne connoit pas, chez le même, (42 Pag.) Der wißige Verfasser ist schon durch eine Menge solcher reizender Kleinigkeiten zu bekannt, als daß wir viel zu seinem Lobe anzuführen brauchen. Wir haben sie allezeit zur Zeit ihrer Erscheinung angeführet, und wollen hier blos die Titel wiederholen, da sich der Verfasser anfänglich verborgen gehalten. Es sind Lettre de Barnevelt à Truman son Ami. Lettre de Zéila à Valcour. Lettre du Comte de Comminges à sa mère, suivie d'une Lettre de Philomèle

à Progné. Combabus. Regulus. Catharine. Le Pot-pourri, suivi d'une Epitre à mon Ami.

Von eben diesem Verfasser ist ein Gedicht in 3 Gesängen Les Tourterelles de Zelmis erschienen. Die Idee davon ist witzig, und die Ausführung höchst reizend. Der Liebhaber Zelmis, der der Stadt überdrüssig ist, begiebt sich aufs Land, und genießt daselbst der Freuden der Natur in der Nachbarschaft seiner Geliebten.

Il faut un monde aux vœux d'un Conquérant;
Mais un Jardin remplit ceux d'un Amant.

Ein Taubenschlag erhält durch ein paar Turteltaubchen, die Zelmis darein setzt, einen besondern Werth in seinen Augen. Alle Vögel dieses Aufenthalts bezeigen ihre Freude über ihre Gegenwart, durch tausend Liebkosungen, denen desto mehr Klagen über ihre Abreise folgen. Nitor und Blandula, (so heißen die beyden Taubchen) wissen sich durch nichts als ihre Liebe zu trösten. Zelmis kommt nach einigen Tagen mit ein paar Freundinnen zurück: Der Liebhaber beschreibt ihre Vergnügungen:

Dans un Salon, de guirlandes orné,
Où le Zéphir semble être emprisonné,
Zelmis s'envole, avec sa cour fidelle,
Corinne, Eglé, qu'elle entraîne après elle:
Des amis vrais partagent mon bonheur:
Tous les plaisirs sont entrés dans mon coeur;